

---

## Die deutschen Autos des Jahres (3): Der Polestar 2

Von Jens Meiners

Wenn sich die Elektromobilität durchsetzt, dann kommt sie von oben – nach den bewährten Prinzipien der Trickle-down-Economics. Schon die Sieger beim Deutschen Autos des Jahres 2019 und 2020 waren zwei anspruchsvolle Elektroautos: der Jaguar I-Pace und der Porsche Taycan. Für 2021 treten zum ersten Mal Klassensieger gegeneinander an – und den Sieg in der Kategorie „Luxury“ hat sich unangefochten und mit erheblichem Vorsprung der Polestar 2 geholt.

Bei einem anderen Fachmagazin wurde der Polestar 2 kürzlich als „mittelgroßes SUV“ einsortiert, für uns und für den Hersteller ist er in erster Linie eine fünftürige Fließheck-Limousine. Und zwar eine, die sich als anspruchsvolles Designerstück präsentiert. Die Ästhetik ist reduziert und leicht unterkühlt, die Flächenbehandlung präzise, und es gibt überraschende Details wie die Außenspiegel mit bündigem Glas, die sich im ganzen verstellen lassen, anstatt nur ein versenktes Glaselement zu bewegen.

Für einen Grundpreis von überraschend günstigen 56.440 Euro liefert der Polestar 2 sehr hohe Fahrleistungen. Der 408 PS-Antrieb (300 kW) bringt den Fünftürer in nur 4,7 Sekunden von 0 auf 100 km/h, die Spitze liegt bei immerhin rund 210 km/h und damit deutlich oberhalb der 180-km/h-Schwelle, mit der die Schwestermarke Volvo ihre Kundschaft peinigt. 660 Newtonmeter Drehmoment sorgen für blitzartige Beschleunigung bis in obere Geschwindigkeitsbereiche hinein.

Der von uns gefahrene Testwagen war mit dem optionalen, 5849 Euro teuren Performance-Paket ausgerüstet, das die aktive Sicherheit nochmals steigert. Eine überragend starke Hochleistungs-Bremsanlage von Brembo, 20-Zoll-Räder und Stoßdämpfer vom renommierten Zulieferer Öhlins steigern die Dynamik spürbar.

Das Interieur bietet Platz für fünf Personen, es gibt Kofferräume vorn und hinten; die Ästhetik ist im Interieur ähnlich kühl und modern wie außen. Drei Farbharmonien werden angeboten, wobei es neben konventionellem Schwarz einen kühlen Blauton und eine elegante Leder-Holz-Kombination in warmen Beigetönen gibt.

Mit einer WLTP-Reichweite von 470 Kilometern ist der Polestar 2 langstreckentauglich, mit 408 PS gleichzeitig üppig motorisiert -- und das ohne die Qualitäts- und Sicherheitsprobleme, von denen die Konkurrenzprodukte der Marke Tesla geplagt werden. Wer 2021 ein elektrisch angetriebenes Luxusauto sucht, der sollte sich den Polestar 2 genau ansehen.

Den Gesamtsieger der Wahl „Deutsches Auto des Jahres 2021“ gibt die Jury am 18. November bekannt. (ampnet/jm)

---

## Bilder zum Artikel



Polestar 2.

Foto: Auto-Medienportal.Net/GCOTY

---



Polestar 2.

Foto: Auto-Medienportal.Net/GCOTY

---



Polestar 2.

Foto: Auto-Medienportal.Net/GCOTY

---



Polestar 2.

Foto: Auto-Medienportal.Net/GCOTY

---



Polestar 2.

Foto: Auto-Medienportal.Net/GCOTY

---



Polestar 2.

Foto: Auto-Medienportal.Net/GCOTY

---